**Zu(m) Wort kommen – Eine vier- bis sechsstündige Unterrichtseinheit zur Bedeutung von Wörtern und zu Wörterbüchern**

| **Titel der Unterrichtsstunde (à 45 min)** | **Lehrinhalt** | **Unterrichtsphase** | **Aktivitäten der Lehrkraft und SuS**[[1]](#footnote-1) | **Sozialform** | **Arbeitsmittel/**  **Medien** | **Lernziele** |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| * **Hausaufgabe 1:** | Aufgabenstellung:  Suche nach zwei dir unbekannten Wörtern aus deinem Alltag und beschreibe sie! Wörter, die du nicht kennst, findest du bestimmt in den Medien (z.B. Zeitschriften, Zeitungen, Bücher, Internet). | | | | * Arbeitsblatt | * Vorbereitend auf die erste Unterrichtsstunde sollen die SuS die Bedeutung von unbekannten Wörtern herausfinden und dabei ihre Methoden beschreiben können. |
| 1. **Wörterbuchtypologie** | * Wörterbuchtypen: * Rechtschreibwörterbuch * Lernerwörterbuch * Schwierigkeitenwörter-buch (Wörterbuch der sprachlichen Zweifels-fälle) * Übersetzungswörterbuch * Synonymwörterbuch * Wortfamilienwörterbuch * Wörterbuch benutzen als Nachschlagewerk zur Kompetenzkontrolle (Recht-schreibwörterbuch), Text-rezeption (Fremdwörter-buch) und -produktion (Übersetzungswörterbuch) | 1. Einstieg  (8 min) | 1. Hausaufgabenkontrolle,   Aktivieren von Vorwissen: Welche Wörterbücher (off- und online) kennt ihr? | 1. Plenum |  | * Die SuS sollen eigenständig ein Verständnis für unter-schiedliche Wörterbuchtypen entwickeln und sie ihren eigenen Interessen und Bedürfnissen entsprechend auswählen können. * Die SuS sollen erworbenes Expertenwissen aneinander weitergeben können. |
| 1. Erarbeitung  (10 min) | 1. Vier-Ecken-Methode (Stationenlernen) | 1. Gruppenarbeit (max. vier SuS pro Gruppe) | * Arbeitsblatt, sechs Wörter-buchtypen |
| 1. Sicherung (25 min) | 1. Kugellagerübung | 1. Plenum | * Arbeitsblatt |
| 1. Stunden-schluss und Hausaufgabe (2 min) | 1. Vorstellung und Erläuterung der Hausaufgabe durch die Lehrkraft | 1. Plenum | * Arbeitsblatt |
| * **Hausaufgabe 2:** | Aufgabenstellung:  a) Ordne die folgenden Artikel den verschiedenen Wörterbuchtypen zu und begründe deine Wahl!  b) Welche Wörterbucheinträge konntest du keinem Wörterbuchtypen zuordnen? Erkennst du die  ‚Außenseiter’ und kannst sie beschreiben und benennen? | | | | * Arbeitsblatt | * Die SuS sollen in der Lage sein, Bedeutungsangaben abhängig von Wörterbuchtyp zu erkennen und diesen zuzuordnen. |
|  | | | | | | |
| 1. **Wortbedeutungen und Definitionen (Einstieg)** | * Wie erklärt man Begriffe? * Wie viele Einzelbedeutungen hat ein Wort bzw. kann ein Wort haben? | 1. Hausaufga-benkontrolle  (10 min) | 1. Hausaufgabenkontrolle | 1. Plenum |  | * Anhand eines spielerischen Einstiegs soll ein Gefühl für Definitionen geweckt werden und bereits erste Kenntnisse zur Differenzierung von Definitionsarten vermittelt werden. * Die SuS sollen ihr Bewusstsein für unterschiedliche Einzelbedeutungen von Wörtern schärfen. |
| 1. Einstieg (15 min) | 1. Wörterraten | 1. Plenum (in   drei Gruppen,  verteilte Rol-  len: Beschrei  bende, Raten-  de, Beobach-  tende) | * Wortliste, Arbeitsblatt |
| 1. Erarbeitung 1 (10 min) | 1. Auswertung und Rück-meldungen zum Spiel | 1. Plenum |  |
| 1. Erarbeitung 2 (10 min) | 1. Zuordnung von Umschreibung(en) zu Wort | 1. Partnerarbeit | * Arbeitsblatt |
|  | | | | | | |
| 1. **Wortbedeutungen und Definitionsmetho-den (Vertiefung)** | * Wie viele Einzelbedeutungen hat ein Wort bzw. kann ein Wort haben? * Arten von Bedeutungsanga-ben | 1. Arbeitsblatt-kontrolle  (5 min) | 1. Besprechung des Arbeits-blattes der letzten Stun-de | 1. Plenum |  | * Den SuS soll bewusst sein, dass Wörter mehrere Bedeutungen haben können. * Die SuS sollen Methoden zur Definition von Wörtern abhängig von der Wortart beispielhaft erlernen. * Sie sollen die erlernten Definitionsmethoden auf ihr Wort übertragen können. |
| 1. Sicherung (25 min) | 1. Einführung in Definitionsmethoden mit Bezug auf das Arbeits-blatt der letzten Stunde | 1. Lehrervortrag und Plenum | * PowerPoint-Präsentation |
| 1. Stunden-schluss und Hausaufgabe (15 min) | 1. Vorstellung und Er-läuterung der zu bear-beitenden Hausaufgabe, Mindmap zu einem zu-geteilten Wort (Sub-stantiv, Verb oder Adjektiv) | 1. Plenum, Einzelarbeit |  |
| **Hausaufgabe 3 (Benotung möglich als Leistungskontrolle im Rahmen der Unter-richtseinheit)** | Schreibe eine eigene Definition! Beachte dabei die unterschiedlichen Bedeutungen, die ein Wort haben kann sowie die unterschiedlichen Möglichkeiten, um Wörter zu definieren. | | | | * Arbeitsblatt | * Die SuS sollen in der Lage sein, unbekannte Wörter selbstständig beschreiben zu können. |
|  | | | | | | |
| 1. **Sprach- und Bedeutungswandel** | * Geschichte des Wortfeldes *Frau* – früher vs. heute: * *Weib*: ahdt. *wīb,* mhdt. *Wīp* * *Frau*: althdt. *frouwa* „Herrin“ und „Dame von Stand”, mhdt. *vrouwe* * *Fräulein:* mhdt. vrouwelîn * Bedeutungswandel eines Wortes: * Bedeutungserweiterung * -verengung * -verschiebung * -verschlechterung * -verbesserung | 1. Einstieg  (7 min) | 1. Lehrkraft stellt Unterrichts-gegenstand vor, SuS rezi-pieren | 1. Lehrervortrag | * PowerPoint-Präsentation | * Die SuS sollen die Veränder-barkeit von Sprache kennen-lernen. |
| 1. Anwendung und Transfer  (8 min) | 1. Fragestellung: Welche Wörter des alltäglichen Gebrauchs kennt ihr, die sich im Laufe der Zeit von der Bedeutung her gewan-delt haben?  * Beispiele: *geil, mega, Opfer, läuft, billig* | 1. Plenum | * Tafel-Mindmap |
| 1. Erarbeitung  (20 min) | 1. Gruppenarbeit zu den Arten des Bedeutungs-wandels anhand der ge-nannten Beispielwörter | 1. Gruppenarbeit | * Arbeitsblatt, Plakat |
| 1. Sicherung  (10 min) | 1. Vorstellung der eigenen Ergebnisse | 1. Plenum | * Plakat |
|  | | | | | | |
| 1. **Wortschatzarbeit mit digitalen Korpora (Einstieg)** | * Einführung in das DWDS (Teil 1): * Was ist das DWDS? * Was ist ein Korpus? * Welche lexikografischen Angaben werden bei einer Wörterbuchsuche angezeigt? * Welche Wörterbücher verwendet das DWDS? * Was beinhalten die statistischen Auswertungen? * Wortgebrauch und Bedeutungswandel mithilfe der Wortverlaufskurve im DWDS empirisch entdecken | 1. Einstieg  (12 min) | 1. Lehrkraft stellt Unterrichts-gegenstand vor, SuS rezi-pieren und explorieren das DWDS | 1. Lehrervortrag | * PowerPoint-Präsentation | * Die SuS lernen das DWDS kennen: * grundlegende Kenntnisse über das DWDS und dessen Aufbau * den Begriff *Korpus* definieren können * Kenntnis über die lexikografischen Angaben bei einer Wörterbuchsuche * Anwendung statistischer Auswertungen, insbesondere der Wortverlaufskurve |
| 1. Anwendung und Transfer  (23 min) | 1. Partnerarbeit zum Sprach- und Bedeutungswandel im Wortfeld *Frau* mithilfe der Wortverlaufskurve im DWDSsowie zu den ausge-wählten Wörtern der letz-ten Stunde | 1. Partnerarbeit | * Arbeitsblatt |
| 1. Sicherung  (10 min) | 1. Besprechung der Ergebnis-se | 1. Plenum | * PowerPoint-Präsentation |
|  | | | | | | |
| 1. **Wortschatzarbeit mit digitalen Korpora (Vertiefung)** | * Einführung in das DWDS (Teil 2): * Welche Textkorpora verwendet das DWDS? * Welche Such- und Filterfunktionen gibt es in der Korpussuche? * Wortgebrauch und Bedeu-tungswandel mithilfe der Kor-pussuche im DWDS empirisch untersuchen | 1. Einstieg  (15 min) | 1. Lehrkraft stellt Unterrichts-gegenstand vor, SuS rezipieren und explorieren das DWDS | 1. Lehrervortrag | * PowerPoint-Präsentation | * Die SuS führen im DWDS selbständig Korpusrecherchen aus: * Überprüfung der Bedeutungen aus dem Wortauskunftssystems mithilfe der Korpussuche * den Bedeutungswandel anhand der Korpusergebnisse nachvollziehen können * die Such- und Filterfunktionen beherrschen |
| 1. Anwendung und Transfer  (20 min) | 1. Partnerarbeit zum Sprach- und Bedeutungswandel anhand des Wortes *Ober-lehrer* mithilfe der Korpus-suche im DWDS | 1. Partnerarbeit | * Arbeitsblatt |
| 1. Sicherung  (10 min) | 1. Besprechung der Ergebnis-se | 1. Plenum | * PowerPoint-Präsentation |

1. Schülerinnen und Schüler [↑](#footnote-ref-1)